



Frauengemeinschaft Pakele vor dem Teehaus

Weitere Informationen erhalten Sie bei

Dagmar Heppekausen
 Hoppersheider Busch 2
 51467 Bergisch Gladbach
 E-Mail: dheppekausen@aol.com

Diakon Meinolf Sprink
 Drecker Wiese 19
 51469 Bergisch Gladbach
 E-Mail: meinolf.sprink@erzbistum-koeln.de

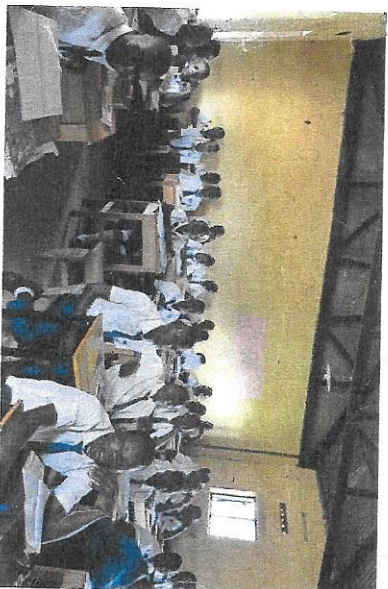


Wenn Sie Interesse haben, die Arbeit der Gemeinde in Pakele zu unterstützen, können Sie gerne eine Patenschaft für Schülerinnen und Schüler der Monsignor Bala Secondary School übernehmen oder die Arbeit in der Gemeinde St. Mary Assumpta finanziell unterstützen.

Bankverbindung:

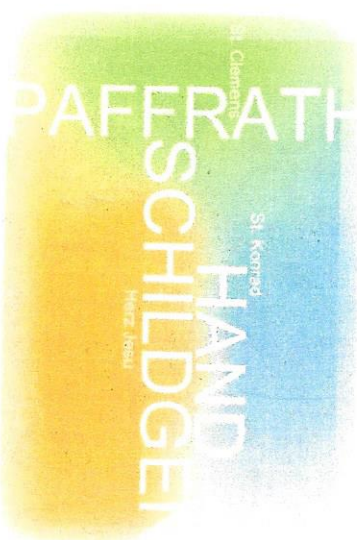
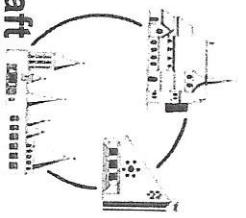
KGV Bergisch Gladbach-West
 Stichwort Uganda

IBAN DE19 3706 2600 3117 5910 41
BIC: GENODED1PAF

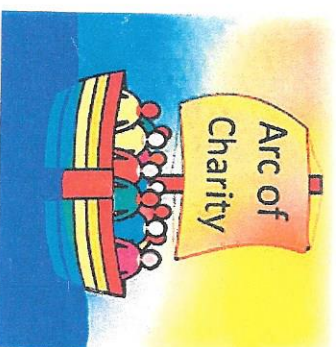


Eine Schulpatenschaft ermöglicht schon für € 120,-- im Jahr den regelmäßigen Besuch einer weiterführenden Schule für einen Jugendlichen.

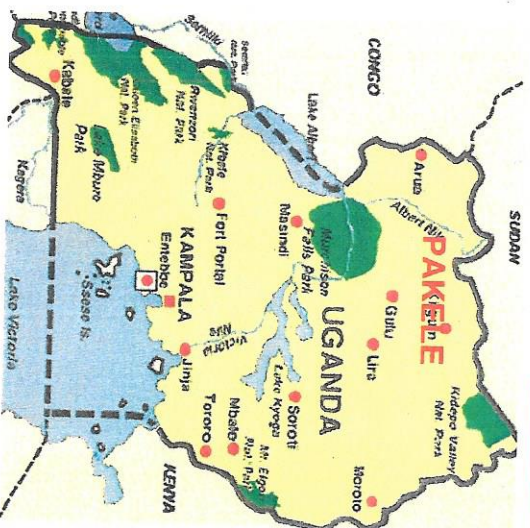
Pfarrereingemeinschaft
Bergisch Gladbach – West



Patengemeinde St. Mary
Assumpta in Pakele/Uganda



Das Projekt

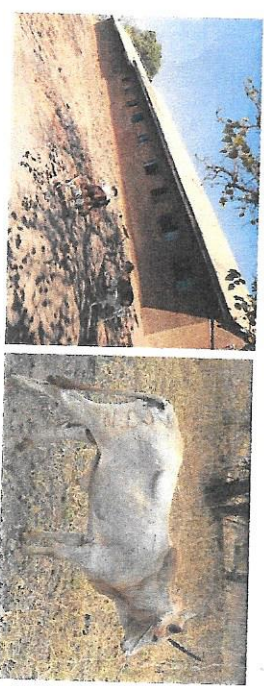


Pakele liegt im Norden von Uganda an der Grenze zum Sudan. Eine große Herausforderung für die Gemeinde sind die vielen Flüchtlinge aus dem benachbarten Südsudan. Noch immer ist der Flüchtlingsstrom ungebrochen.

Der erste Kontakt zu der Gemeinde St. Mary Assumpta in Pakele wurde im Jahr 1996 im Rahmen der kirchlichen Jugendarbeit Altenberg geschlossen. Seit dieser Zeit besteht eine freundschaftliche Verbindung zu dieser Gemeinde, die durch viele Besuche vertieft wird.

Ziele unserer Partnerschaft sind die Unterstützung der Gemeinde, der Monsignor Bala Secondary School, der Erfahrungsaustausch und die Kontaktpflege.

In der Schule werden derzeit 210 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. Sie erhalten Schulunterricht und Hilfe zur Selbsthilfe. Zum Beispiel wurden mit Hilfe einer Spende eine Ziegenherde und ein Bulle gekauft. Die Schüler sollen den Umgang und die Versorgung der Tiere lernen, die Herstellung von Käse und den Handel mit den selbst hergestellten Produkten. Mit dem Erlös wird u.a. Schulgeld für die Kinder gezahlt, das Gehalt der Lehrer und – wenn möglich – Inventar und Gebäude der Schule unterhalten. Dazu werden dringend weitere Spenden benötigt.



Angeboten werden sollen in der Pfarreiengemeinschaft eine Gemeindefahrt nach Uganda/Pakele, um die Partnergemeinde zu besuchen und die Schönheiten des Landes kennenzulernen.

Unsere Ziele

- Kontaktaufnahme zwischen Christen auf verschiedenen Kontinenten, Austausch von Glaubenserfahrungen, christlicher Lebenskultur und Entwicklung in Kirche und Gesellschaft.
- Pflege der Gemeinschaft
- konkrete Hilfe bei verschiedenen Projekten der Monsignor Bala Secondary School und des Gemeindelebens, um für nachhaltig bessere Lebensbedingungen zu sorgen
- Förderung der Sensibilität, Solidarität und Kommunikation zwischen Menschen verschiedener Kontinente durch einen lebendigen Kontakt
- Verständnis für unterschiedliche Lebensbedingungen entwickeln und Berührungspunkte abbauen.

Mit all diesen Dingen wollen wir versuchen, unsere Welt als Ort der Gemeinschaft für Menschen aus unterschiedlichen Kontinenten erlebbar zu machen.